

.....  
.....  
.....  
(Absender)

An den Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung  
Herrn Dr. Peter Ramsauer, MdB  
Invalidenstraße 44

10115 Berlin

**B 289;  
Bau der Ortsumgehungen Untersteinach und Kauerndorf  
(Landkreis Kulmbach, Regierungsbezirk Oberfranken, Bayern)**

Sehr geehrter Herr Minister,

der Bundestag hat 2003 die zwingende Notwendigkeit einer Verkehrsentlastung für die Orte Untersteinach und Kauerndorf anerkannt und mit der Einstufung der beiden Ortsumgehungen Untersteinach und Kauerndorf in den Vordringlichen Bedarf den Bau beschlossen. Auf dieser politischen Grundlage hat die Bayerische Straßenbauverwaltung geplant und mit Schaffung des vollziehbaren Baurechts (mittlerweile rechtskräftiger Planfeststellungsbeschluss vom 24.07.2009) ihre Hausaufgaben gemacht. Damit ist ein sofortiger Baubeginn für unsere Ortsumgehungen möglich.

Eine weitere Verzögerung beim Bau der Umfahrungen für die B 289 ist für uns nicht nachvollziehbar und auch nicht zumutbar. Wir leiden seit Jahren unter dem hohen Durchgangsverkehr, besonders dem Schwerlastverkehr, ertragen täglich Lärm und Abgase und fürchten um die Verkehrssicherheit. Deshalb brauchen wir dringend diese Ortsumfahrungen.

Daher fordere ich als Betroffener einen Baubeginn 2012 und bitte Sie als verantwortlicher Verkehrspolitiker nachdrücklich, für die Bereitstellung der erforderlichen Finanzmittel Sorge zu tragen – den Menschen in und der Zukunft Untersteinachs und Kauerndorfs zuliebe.

Sollten Sie Zweifel an der Notwendigkeit unserer Ortsumfahrungen haben, dürfen Sie sich bei einem Ortstermin in unseren lebenswerten Gemeinden gern vom Gegenteil überzeugen.

Mit freundlichen Grüßen

---